

Andreas Wolf (Trainer U23)

Beitrag von „Zarate_66“ vom 22. Juni 2011, 08:37

Fürs Wolferl tut es mir schon ein bisserl leid. Er stand immer für "Blut & Schweiß" ...

Fast jeder Spieler ist ein Zocker, man muss halt wissen wann man genug hat.

Ich denke bei Wolf reicht es finanziell unter normalen Umständen schon für ein ruhiges Leben, kommt halt auf seine Ansprüche an.

1. BL hat er ohne Zweifel drauf, nur wird es schwer einen Verein zu finden bei dem er Stamm ist und sein Gehalt dann auch noch passt.

Tippe am Ende des Tages auf einen ambitionierten Zweitligisten (Frankfurt) oder was im Ausland ...